



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

1 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Artikelnummer: SILICONE SPRAY 400 ML
Handelsnummer: 0890 022

UFI: SCJ0-50VC-J00R-9VC0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schmiermittel

Verwendungssektoren:

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten)[SU21], Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker)[SU22]

Produktkategorie:

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für andere als die aufgelisteten Zwecke zu verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

UNIFIX SWG SRL
Via Enzenberg 2
39018 Terlano (BZ) Italia
info@unifix.it
+390471545200

Nationalen Kontaktstelle+390471545200

1.4. Notrufnummer

Centro antiveleni, Azienda ospedaliera "Antonio Cardarelli", III Servizio di anestesia e rianimazione, via Antonio Cardarelli 9, Napoli;

Centro antiveleni, Azienda ospedaliera universitaria Careggi, U.O. Tossicologia medica, via Largo Brambilla 3, Firenze;
Centro antiveleni, Centro nazionale d'informazione tossicologica, IRCCS Fondazione Salvatore Maugeri Clinica del lavoro e della riabilitazione, via Salvatore Maugeri 10, Pavia;

Centro antiveleni, Azienda ospedaliera Niguarda Ca' Grande, piazza Ospedale Maggiore 3, Milano;

Centro antiveleni, Azienda ospedaliera "Papa Giovanni XXIII", tossicologia clinica, Dipartimento di farmacia clinica e farmacologia, piazza OMS 1, Bergamo;

Centro antiveleni Policlinico "Umberto I", PRGM tossicologia d'urgenza, viale del Policlinico 155, Roma;

Centro antiveleni del Policlinico "Agostino Gemelli", Servizio di tossicologia clinica, largo Agostino Gemelli 8, Roma;

Centro antiveleni, Azienda ospedaliera universitaria riuniti, viale Luigi Pinto 1, Foggia;

Centro antiveleni, Ospedale pediatrico Bambino Gesù, Dipartimento emergenza e accettazione DEA, piazza

Sant'Onofrio 4, Roma;
 Centro antiveneni dell'Azienda ospedaliera universitaria integrata (AOUI) di Verona sede di Borgo Trento, piazzale
 Aristide Stefani, 1 - 37126 Verona

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Klassifizierung gemäß der Richtlinie (EC) Nr 1272/2008:

Piktogramme:
 GHS02, GHS07

Codes zu(r) Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n):
 Flam. Aerosol 1, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic Chronic 3

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):
 H222 - Extrem entzündbares Aerosol.
 H229 - Beholder under tryk. Kan sprænges ved opvarmning.
 H315 - Verursacht Hautreizungen.
 H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Aerosol entzündet sich auch bei niederen Temperaturen leicht. Feuergefahr.
 Bei Hautkontakt verursacht das Produkt erhebliche Entzündungen mit Hautrötungen, Schorf oder Ödemen.
 Warnung: die Inhalation von Dämpfen kann zu Schläfrigkeit und Schwindel führen.
 Das Produkt gilt als gefährlich für die Umwelt, da es schädlich für Wasserorganismen ist und langfristige Auswirkungen hat.
 Die wiederholte Inhalation der Dämpfe kann Schläfrigkeit und Schwindel hervorrufen.
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
 Überhitzte Aerosolbehälter platzen, können heftig und weit geschleudert und zu einer Feuergefahr werden.

2.1.2 Sonstige Angaben:

Voller Wortlaut der Gefahrenhinweise und EU-Gefahrenhinweise in ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr 1272/2008:

Code(s) zu(m) Gefahrenpiktogramm(en), Signalwort(e):
 GHS02, GHS07 - Gefahr

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):





SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

3 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

- H222 - Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 - Behälter unter Druck. Kann explodieren bei Erwärmung.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):
nicht zutreffend

Sicherheitshinweise:

Allgemein

- P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention

- P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion

- P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

Lagerung

- P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Entsorgung

- P501 - Inhalt/Behälter ... zuführen.

Inhalt:

Propan, Butan, Isobutan, idrocarburi C7 n-alcani, isoalcani, ciclici

UFI: SCJ0-50VC-J00R-9VC0

2.3. Sonstige Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten sind keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang XIII vorhanden

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

Keine Informationen zu weiteren Gefahren.



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

4 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

Unerheblich

3.2 Gemische

Anmerkung C - Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomengemisch handelt.

Anmerkung U - Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.

Substanz	Konzentration[w/w]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
Butan Anmerkung: C U	>= 30 < 50%	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas, H280 ATE inhal = 658,000 mg/l/4 h	601-004-00-0	106-97-8	203-448-7	ND
Isobutan Anmerkung: C U	>= 20 < 30%	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas, H280	601-004-00-0	75-28-5	200-857-2	ND
Propan Anmerkung: U	>= 10 < 20%	Flam. Gas 1A, H220; Comp. Gas, H280 ATE inhal = 658,000 mg/l/4 h	601-003-00-5	74-98-6	200-827-9	ND
idrocarburi C7 n-alcani, isoalcani, ciclici	>= 10 < 20%	Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336; Aquatic Chronic 2, H411 Akute Toxizität M-Faktor = 1 Chronische Toxizität M-Faktor = 1 ATE oral > 8,000 mg/kg ATE dermal = 3.000,000 mg/kg	ND	ND	927-510-4	01-211947 5515-33

Substanz	Konzentration[w/w]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
		ATE inhal > 23,300 mg/l/4 h				

ABSCHNITT4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation:

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. RUFEN SIE EINEN ARZT.

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. Sollten Sie sich unwohl fühlen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Sollte die Atmung ausgesetzt haben, beatmen Sie künstlich.

Diirekter Kontakt (des reinen Produkts) mit der Haut.:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Waschen Sie jene Körperteile sowie die, die im Verdacht stehen mit dem Produkt in Kontakt gekommen zu sein, sofort unter viel laufendem Wasser und nach Möglichkeit mit Seife.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit den Augen.:

Benutzen Sie keine Tropfen oder Salben jeglicher Art vor einer Untersuchung oder der Empfehlung eines Augenarztes.

Einnahme:

Nicht gefährlich. Man kann Aktivkohle in Wasser oder medizinisches Paraffinöl verabreichen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Keine Daten verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

ABSCHNITT5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Empfohlene Löschmittel:

CO2 oder Trockenpulver-Feuerlöscher.

**SILICONE SPRAY 400 ML****Art. 0890 022**

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

6 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Brandschutzmaßnahmen zur Prävention:
Direkte Wasserstrahlen

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Überhitzte Aerosolbehälter platzen, können heftig und weit geschleudert und zu einer Feuergefahr werden.
Unter Druck in geschlossenem Metallcontainer hergestellt (Testdruck maximal 15 bar). Kühlen Sie die Behälter mit einem Wasserstrahl und versuchen Sie sie so aus der Feuerquelle zu bringen. Die Aerosolbehälter können überhitzen, platzen und heftig und weit geschleudert werden (schützen Sie Ihren Kopf mit einem Sicherheitshelm).

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Sichern Sie das Atemschutzgerät
Sicherheitshelm und Vollschutzanzug.
Strahlwasser kann zum Schutz der an der Löschung beteiligten Personen verwendet werden.
Sie können auch Atemschutzmasken verwenden, besonders bei der Arbeit in beengten oder schlecht belüfteten Bereichen oder wenn Sie halogenierte Feuerlöscher (Halon 1211, Fluorene, Solkan 123, NAF, etc ...) einsetzen.
Kühlen Sie die Behälter mit Sprühwasser.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Verlassen Sie die Umgebung der Freisetzung. Rauchen Sie nicht.

Verlassen Sie den Bereich in Anbetracht dessen, dass jegliche Überhitzung den Zylinder in erhebliche Entfernung schleudern kann.

Tragen Sie Maske, Handschuhe und Schutzkleidung.

6.1.2 Für Notfall-Einsatzkräfte:

Angesichts der Dichte von Aerosol ist ein Verschütten unwahrscheinlich.

Ist ein Behälter beschädigt und könnte auslaufen, isolieren Sie das betreffende Behältnis indem Sie es an die Luft bringen oder bedecken Sie es mit neutralem Material (z.B. Sand, Erde, Vermiculit) und vermeiden Sie jegliche Möglichkeit zur Entzündung, die zu einer ernsthaften Feuergefahr führen kann.

Tragen Sie Schutzmaske, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung

Von jeglichen offenen Flammen und mögliche Zündquellen fern halten. Rauchen Sie nicht.

Sicherstellung ausreichender Belüftung.

Gefahrenzone räumen und bei Bedarf Sachkundige hinzuziehen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Material

Informieren Sie die zuständige Behörde

Entsorgen Sie die Reste gemäß der Verordnungen

**SILICONE SPRAY 400 ML****Art. 0890 022**

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

7 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**6.3.1 Zur Eindämmung:**

Decken Sie das Produkt rasch wieder ab, tragen Sie eine Maske und Schutzkleidung.
Holen Sie das Produkt nach Möglichkeit zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung ein.

6.3.2 Zur Einigung:

Waschen Sie den Bereich und die betroffenen Materialien nach dem Aufwischen mit Wasser ab.

6.3.3 Weitere Informationen:

Keine besonderen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vermeiden Sie den Kontakt und die Inhalation der Dämpfe.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Seien Sie im Umgang mit dem Produkt extrem vorsichtig. Vermeiden Sie Stöße oder Reibung.

Nicht großflächig in Wohngebieten zu verwenden.

Rauchen Sie nicht bei der Arbeit.

Essen oder trinken Sie nicht beim Umgang mit dem Produkt.

Die Dämpfe sind schwerer als Luft, können sich in der Nähe des Bodens ausbreiten und eine explosive Mischung mit der Luft eingehen. Vermeiden Sie die Bildung von brennbaren oder explosiven Konzentrationen in der Luft.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht durchstechen oder verbrennen. Nicht in offenes Feuer oder auf glühende Materialien sprühen. Zur Verwendung in ausreichend belüfteten Bereichen.

Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Fest verschlossen und im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern.

Bewahren Sie die Behälter aufrecht und sicher so auf, dass jegliches Fallen oder Zusammenstöße vermieden werden.

Behältnis steht unter Druck. In belüfteten Räumlichkeiten im Originalgebinde und fern von Hitze und Sonneneinstrahlung lagern.

Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):

Mit Vorsicht behandeln. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren und vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker):

Mit Vorsicht behandeln. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren und vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Butan:

TLV: (aliphatische Kohlenwasserstoffgase, Alkan C1-C4) 1000 ppm (als TWA) (ACGIH 2005).

MAK: 1000 ppm 2400 mg/m³ Spitzenbegrenzungskategorie: II(4) Risikogruppe für Schwangerschaft: D (DFG 2006).

Isobutan:

TLV: (aliphatische Kohlenwasserstoffgase, Alkan C1-C4) 1000 ppm (als TWA) (ACGIH 2005).

MAK: 1000 ppm 2400 mg/m³ Spitzenbegrenzungskategorie: II(4) Risikogruppe für Schwangerschaft: D (DFG 2006).

Propan:

TLV: (Aliphatische Kohlenwasserstoffe) 1000 ppm als TWA (ACGIH 2005).

MAK: 1000 ppm 1800 mg/m³ Spitzenbegrenzungskategorie: II(4) Risikogruppe für Schwangerschaft: D (DFG 2006).

- Substanz: idrocarburi C7 n-alcani, isoalcani, ciclici

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 2085 (mg/m³)

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 300 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 447 (mg/m³)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 149 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 149 (mg/kg bw/day)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):

Keine spezifische Überwachung vorgesehen

Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker):

Keine spezifische Überwachung vorgesehen



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

9 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Individuelle Schutzmaßnahmen:

(a) Augenschutz / Gesichtsschutz
Tragen Sie Maske

(b) Hautschutz

(i) Handschutz
Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374-1/EN374-2/EN374-3).

(ii) Weitere
Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt Schutzkleidung, die die Haut vollständig bedeckt. Es ist besser, antistatische Baumwollbekleidung zu verwenden.

© Atemschutz
Arbeiten Sie in ausreichend belüfteten Räumlichkeiten um ein Einatmen des Produkts zu vermeiden.

(d) thermischen Gefahren
Keine anzugebenden Gefahren

Überwachung der Umweltexposition:

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

ABSCHNITT9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische	Wert	Bestimmungsmethode
Aggregatzustand	Flüssigkeit unter Druck	
Farbe	Farblos	
Geruch	Merkmal	
Geruchsschwelle	nicht bestimmt	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt	
Entzündbarkeit	nicht brennbar	
Untere und obere Explosionsgrenze	LEL 1,8% (vol.); UEL 9,5% (vol.)	
Flammpunkt	leicht entzündliches Aerosol	ASTM D92
Selbstentzündungstemperatur	> 400 °C (Treibmittel)	



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

10 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Physikalische und chemische	Wert	Bestimmungsmethode
Zersetzungstemperatur	Zu dieser Immobilie liegen keine Informationen vor	
pH-Wert	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Kinematische Viskosität	Zu dieser Immobilie liegen keine Informationen vor	
Löslichkeit(en)	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Wasserlöslichkeit	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Klassifizierung des Produkts nicht relevant	
Dampfdruck	3,2 bar	
Dichte und/oder relative Dichte	0,60 kg/l	
Relative Dampfdichte	> 2 (Treibstoff)	
Partikeleigenschaften	Zu dieser Immobilie liegen keine Informationen vor	

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Unerheblich

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Unerheblich

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren

10.2. Chemische Stabilität

Keine Reaktionsgefahren bei sachgerechter Handhabung und Lagerung.



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

11 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Reaktionsgefahren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vermeiden Sie eine Erwärmung des Produkts, es könnte explodieren.

Vermeiden Sie den Kontakt mit brennbaren Materialien, das Produkt könnte entflammen.

Vermeiden Sie Hitze, offene Flammen, Funken oder heiße Oberflächen.

Das Aerosolprodukt bleibt unter normalen Lagerbedingungen über einen Zeitraum über 36 Monaten stabil und kann keine gefährlichen Reaktionen auslösen, da der Behälter fast hermetisch verschlossen ist.

Um einen Zerfall des Behälters zu vermeiden, halten Sie diesen entfernt von säurehaltigen oder basischen Produkten. Achten Sie darauf, dass bei Temperaturen über 50°C der Druck im Behältnis erhöht wird, was zur Verformung des Zylinders oder auch zum Bersten führen kann.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine besonderen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

ATE(mix) oral = ∞

ATE(mix) dermal = ∞

ATE(mix) inhal = ∞

(a) akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Bei Hautkontakt verursacht das Produkt erhebliche Entzündungen mit Hautrötungen, Schorf oder Ödemen.

(c) schwere Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(e) Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(f) Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(g) Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition: Warnung: die Inhalation von Dämpfen kann zu Schläfrigkeit und Schwindel führen.

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

12 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(j) Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SILICONE SPRAY 400 ML:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht)= 240620,8

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht)= 343744

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)= 515,6

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Butan:

EXPOSITIONSWEGE: Die Substanz kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden. RISIKEN DURCH EINATMEN: Aufgrund eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell, verdrängt die Luft und führt in geschlossenen Räumen zu einer ernsthaften Erstickungsgefahr. AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITEXPOSITION: Schnelle Verdunstung der Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Die Substanz kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. AKUTE RISIKEN/SYMPHOME EINATMEN Schläfrigkeit. Zustand der Bewusstlosigkeit. HAUT BEI KONTAKT MIT FLÜSSIGKEIT: EFRIERUNG. AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: EFRIEREN. HINWEISE Überprüfen Sie den Sauerstoffgehalt, bevor Sie den Bereich betreten. Hohe Konzentrationen in der Atmosphäre führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod. CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)= 658

Isobutan:

EXPOSITIONSWEGE: Die Substanz kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden. RISIKEN DURCH EINATMEN: Aufgrund eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell, verdrängt die Luft und verursacht in geschlossenen Räumen eine ernsthafte Erstickungsgefahr. AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITEXPOSITION: Schnelle Verdunstung der Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Die Substanz kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. AKUTE RISIKEN/SYMPHOME EINATMEN Schläfrigkeit. Zustand der Bewusstlosigkeit. HAUT BEI KONTAKT MIT FLÜSSIGKEIT: EFRIERUNG. AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: EFRIEREN. HINWEISE Überprüfen Sie den Sauerstoffgehalt, bevor Sie den Bereich betreten. Hohe Konzentrationen in der Atmosphäre führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod.

Propan:

EXPOSITIONSWEGE: Die Substanz kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden. RISIKEN DURCH EINATMEN: Aufgrund eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell, verdrängt die Luft und verursacht in geschlossenen Räumen eine ernsthafte Erstickungsgefahr. AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITEXPOSITION: Schnelle Verdunstung der Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Die Substanz kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. AKUTE RISIKEN/SYMPHOME EINATMEN Schläfrigkeit. Zustand der Bewusstlosigkeit. HAUT BEI KONTAKT MIT FLÜSSIGKEIT: EFRIERUNG. AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: EINFRIEREN. HINWEISE Überprüfen Sie den Sauerstoffgehalt, bevor Sie den Bereich betreten. Hohe Konzentrationen in der Atmosphäre führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod. CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)= 658

idrocarburi C7 n-alcani, isoalcani, ciclici:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht)> 8

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht)= 3000

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)> 23,3



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

13 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Isobutan:

C(E)L50 (mg/l) = 69,43

idrocarburi C7 n-alcani, isoalcani, ciclici:

C(E)L50 (mg/l) = 13,4

Das Produkt gilt als gefährlich für die Umwelt, da es bei direktem Kontakt für Wasserorganismen giftig ist.

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Propan:

Log Pow \leq 2,35**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Basierend auf den verfügbaren Daten sind keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang XIII vorhanden

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Beeinträchtigungen

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle müssen gemäß der aktuellen Verordnungen entsorgt, leere Container endgelagert werden und für den sicheren Umgang mit Behältern unter Druck ausgestattet sein, die brennbare Flüssigkeiten und Gasrückstände enthalten. Der leere Behälter kann bei Temperaturen über 70°C bersten.

Erholen Sie sich nach Möglichkeit. Zu Sondermüllanlagen senden oder unter kontrollierten Bedingungen verbrennen. Beachten die geltenden regionalen oder nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: 1950

Aufgrund der Erfüllung folgender Eigenschaften vom ADR ausgenommen:

Kombinationsverpackungen: pro Innenverpackung 1 L pro Verpackung 30 kg

Innenverpackungen eingeschweißt oder auf Tablett in Dehnfolie verpackt: pro Innenverpackung 1 L pro Verpackung 20 kg



14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/IMDG: AEROSOL inflammabili

ADR/RID/IMDG: AEROSOL brennbaren

ICAO-IATA: AEROSOL flammable



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

15 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Klasse: 2
ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Kennzeichnung: 2.1 + Mengenbegrenzung
ADR: Tunnelbeschränkungscode : D
ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Mengenbegrenzung : 1 L
IMDG - EmS : F-D, S-U

14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: --

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ICAO-IATA: Das Produkt ist nicht umweltgefährdend.
IMDG: Meeresgewässer verunreinigender Stoff: Nicht

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Der Transport muss von zugelassenen Fahrzeuge zur Beförderung gefährlicher Güter gemäß den Anforderungen der aktuellen Ausgabe des Abkommens und den Bestimmungen A.D.R nationale Vorschriften durchgeführt werden. Der Transport muss durchgeführt werden, in der Originalverpackung und in Paketen, die aus Materialien, die resistent gegen den Inhalt und nicht geeignet, um diese gefährliche Reaktionen erzeugen. Mitarbeiter für das Be- und Entladen gefährlicher Güter haben angemessene Ausbildung auf die Risiken vorbereitet und auf mögliche Verfahren bei Notsituationen erhalten.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 - deutlich wassergefährdend
Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005

Seveso Kategorie:
P3a - ENTZÜNDBARE AEROSOLE



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

16 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 - abfälle:

HP3 - entzündbar

HP4 - reizend — Hautreizung und Augenschädigung

HP5 - spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr

Stoffe der Kandidatenliste (REACH Artikel 59)

Basierend auf verfügbaren Daten sind keine SVHC-Stoffe enthalten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Bezugsquelle hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben**16.1 Sonstige Angaben**

Darlegung der unter Punkt 3 bezeichneten Gefahrenhinweise

H220 = Extrem entzündbares Gas.

H280 = Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H225 = Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 = Verursacht Hautreizungen.

H336 = Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 = Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung für Gemische gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H222 - Extrem entzündbares Aerosol. Klassifizierungsverfahren: Auf Basis von Testdaten

H229 - Beholder under tryk. Kan sprænges ved opvarmning. Klassifizierungsverfahren: Auf Basis von Testdaten

H315 - Verursacht Hautreizungen. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode

Normative Verweise:

Verordnung 1907/2006 EG

Verordnung 1272/2008 CE

Verordnung EG 878/2020

Literaturangaben und Datenquellen:

SAX 12 Ed Van Nostrand Reinhold

MERCK INDEX 15 Ed

ECHA: European Chemicals Agency (<https://echa.europa.eu/it/information-on-chemicals>)

OSHA: European Agency for Safety and Health at Work

IARC: International Agency for Research on Cancer



SILICONE SPRAY 400 ML

Art. 0890 022

Ausgestellt 19/11/2010 - Rel. # 18 vom 13/06/2025

17 / 17

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

IPCS: International Programme on Chemical Safety (Cards)
 NIOSH: Registry of toxic effects of chemical substances (1983)
 ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
 TOXNET: Toxicology Data Network
 WHO: World Health Organization
 CheLIST: Chemical Lists Information System
 GESTIS: International Limit Value (<https://limitvalue.ifa.dguv.de/>)

Akronyme:

- ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
- ADR: Accord Européen Relatif au Transport International des Marchandises Dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
- CLP: Classification, Labelling and Packaging (Klassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung)
- CSR: Chemical Safety Report (Stoffsicherheitsbericht)
- DNEL: Derived No Effect Level (abgeleitetes Null-Effekt-Niveau)
- EC Effective Concentration (effektive Konzentration)
- IATA International Air Transport Association
- IMDG International Maritime Dangerous Goods
- LC Lethal Concentration (letale Konzentration)
- LD Lethal Dose (letale Dosis)
- PBT: Persistent, Bio accumulative and Toxic (persistent, bioakkumulierbar und toxisch)
- PNEC: Predicted No Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
- STEL: Short Term Exposure Limit (Grenzwert für Kurzzeitexposition)
- SVHC: Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
- TLV: Threshold Limit Value (Schwellengrenzwert)
- TWA: Time Weighted Average (zeitgewichteter Durchschnitt)
- vPvB: very Persistent, very Bioaccumulative and toxic (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar und toxisch)

HINWEISE FÜR ANWENDER:

Die Informationen in diesem Datenblatt basieren auf unseren eigenen Wissen über den Zeitpunkt der Fertigstellung der Anforderungen an die Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und die ordnungsgemäße Verwendung des Produkts.

Der Benutzer muss sich der möglichen Risiken verknüpft werden des Produkts, das andere zu verwenden, als für die das Produkt geliefert wird.

Der Fall nicht in irgendeiner Weise entschuldigen Sie den Benutzer aus der Kenntnis und Anwendung alle Vorschriften seine Tätigkeit zu steuern.

Der Satz von Regeln erwähnt wird einfach dazu, den Benutzer zu helfen, seine Verpflichtungen bei der Verwendung von gefährlichen Produkten zu erfüllen.

Dies entbindet den Anwender nicht von sicherzustellen, dass andere Verpflichtungen als die genannten zu der Haltung und Verwendung des Produkts, von denen gelten könnte allein verantwortlich.

*****Dieses Blatt annulliert und ersetzt alle vorhergehenden Ausgabe.